

FAQ Mediationsverfahren

Abbruch	Kann ich das Mediationsverfahren abbrechen?	Ja, eine Mediation ist ein Verfahren, bei dem alle Parteien aus freiem Willen ihr Mitmachen bestimmen. Ein Abbruch ist deshalb jederzeit durch eine der Konfliktparteien möglich.
Ablauf	Wie läuft ein Mediationsverfahren ab?	Siehe Flash Nr. 22 http://www.baumeister.ch/html/rechtsdienst/pdf/Flash_22_d.pdf
Anwalt	Benötige ich trotz Mediationsverfahren einen Anwalt?	Nein, die Verpflichtung eines Anwalts ist für das Verfahren nicht notwendig. Für die Überprüfung der getroffenen Schlussvereinbarung empfiehlt sich allenfalls der Beizug eines Anwalts.
Anwalt Teilnahme	Kann mein Anwalt an der Mediation teilnehmen?	Die Parteien entscheiden gemeinsam über diese Frage. Manchmal nehmen die Parteienanwälte an der Startsituation teil, sind meist nicht präsent während den Mediationsitzungen und werden allenfalls am Schluss des Verfahrens für die Überprüfung der Vereinbarung beigezogen.
Dauer	Von was ist die Mediationsdauer abhängig?	Die Dauer des Mediationsverfahrens ist hauptsächlich vom Verhalten der Konfliktparteien abhängig. Offenheit, Vertraulichkeit, gegenseitige Akzeptanz Eigenverantwortlichkeit und Engagement für eine win-win-Lösung bestimmen Dauer und Effizienz des Mediationsverfahrens.
Erzwungene Mediation	Kann ich eine Mediation erzwingen?	Nein, eine Mediation ist ein Verfahren, bei dem alle Parteien aus freiem Willen ihr Mitmachen bestimmen. Ein Abbruch ist jederzeit durch eine der Konfliktparteien möglich.
Gerichtsverfahren	Bedeutet eine gescheiterte Mediation einen Nachteil in einem nachfolgenden Gerichtsverfahren?	Nein, der Mediator wird das Zeugnisverweigerungsrecht zu Beginn des Mediationsverfahrens ansprechen und dieses bei einem allfälligen Gerichtsverfahren auch strikte einhalten.
Innerbetriebliche Konflikte	Ist Mediation auch bei innerbetrieblichen Konflikten geeignet?	Meist sind die Streitparteien daran interessiert, ihre Arbeitsplätze zu behalten. Mediationsverfahren ermöglichen win-win-Lösungen ohne Verlierer und sind demzufolge optimal geeignet.
Kosten	Was kostet ein Mediationsverfahren?	Mediatoren arbeiten im Stundenansatz. Die Ansätze sind vergleichbar mit Anwaltsansätzen. Da die Mediationsverfahren jedoch meist kürzer und effizienter als Gerichtsverfahren verlaufen, sind die Gesamtkosten deutlich tiefer.
Kostenverteilung	Wer bezahlt die Kosten eines Mediationsverfahrens?	Die Kosten werden anteilmässig durch die Konfliktparteien getragen.
Mediationsklausel	Was ist eine Mediationsklausel?	Mediationsklauseln sind schriftliche Vereinbarungen in Vertragsbestimmungen. Sie regeln prophylaktisch die Einsetzung von Mediationsverfahren bei einem allfälligen Konflikt.

Mediatorenliste	Wie komme ich zu einem Mediatoren?	> auf Anfrage gibt der Rechtsdienst des SBV geeignete Mediatoren an. > zertifizierte Mediatoren finden sich auch auf der Homepage des Mediations-Dachverbandes: www.infomediation.ch
Nutzen	Was für einen Nutzen bringt mir ein Mediationsverfahren?	Mediationen sparen Kosten, Zeit und sind langfristig und vertrauensbildend, weil sie win-win-Lösungen ermöglichen.
Rechtsschutzversicherung	Werden die Kosten eines Mediationsverfahrens von der Rechtsschutzversicherung bezahlt?	Nein, nicht generell. Einige Versicherungen bieten diese Möglichkeit jedoch an. Prüfen Sie deshalb die Allgemeinen und speziellen Bedingungen ihres Rechtsschutzversicherers.
Rechtsverbindlichkeit	Ist das ausgehandelte Resultat rechtsverbindlich?	Die Abschlussvereinbarung (Resultat) hat den rechtlichen Charakter eines „aussergerichtlichen Vergleichs“.
Referenzen	Wo kann ich Referenzen einholen?	Referenzen werden nicht publiziert, da die Mediatoren die Parteidaten jederzeit vertraulich behandeln.
Vollmachten	Benötige ich als Mediationsteilnehmer allenfalls eine Vollmacht	Die Konfliktparteien müssen im Auftrag ihres Arbeitgebers und/oder Auftraggebers Handlungsbevollmächtigt sein. Dies ermöglicht effiziente Mediationssitzungen ohne Rückfragen.